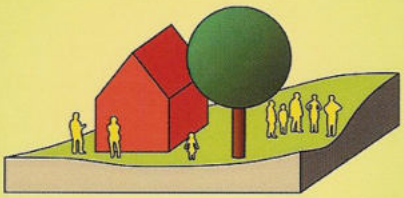
Stadtwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Urkunde

für den Stadtteil

Dudensen

Neustädter Land



Unser Dorf hat Zukunft

1. Platz mit dem Sonderthema
„Kirche mit Zukunft“

beim Dorfwettbewerb

2009

Uwe Sternbeck

Bürgermeister Uwe Sternbeck

Dorfgemeinschaftsprojekt

Stadtwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Wir haben uns 2009 viel Mühe mit der Präsentation gegeben, haben ein Wunschkonzert veranstaltet und unsere Gäste über unseren Radiosender Dudensen bereits bei der Anreise im Bus begrüßt. Leider war die Jury wohl nicht darauf eingestellt, dass so ein kleines Dorf wie Dudensen einen eigenen Radiosender haben könnte und hat das Ganze als „Fake“, wie man heute sagt, eingestuft.

2009

Einen Platzierung konnten wir 2009 leider noch nicht erreichen, aber mit unserem Sonderthema „Kirche mit Zukunft“ haben wir den ersten Platz belegt.

Wir Dudenser Organisatoren haben aus dieser Erfahrung gelernt und haben im nächsten Wettbewerbszyklus Dudensen mit leicht verständlichen Aktionen dargestellt.

Ausrichter des Dorfwettbewerbes:

Stadt Neustadt am Rübenberge
FD Stadtplanung und Bauordnung
-Team Stadtplanung-

Ansprechpartnerin: Dipl. Ing. Sabine Gambig

Dorfgemeinschaftsprojekt

Dorfgemeinschaftsverein

2010

DU-18 Dorfgemeinschaftsverein

Mit dem Dorfgemeinschaftsverein sollen die Interessen des Dorfes gebündelt werden. Der Verein soll auch die Projekte der Dorferneuerung organisieren und begleiten.

Die Gründung eines Dorfgemeinschaftsvereins steht im Dorferneuerungsprogramm für Dudensen als Dorferneuerungsprojekt beschrieben.
Noch bevor allerdings Dorferneuerungsprojekte aus dem Programm gestartet wurden, hat sich der Dorfgemeinschaftsverein als eingetragener gemeinnütziger Verein in Dudensen etabliert. Am 23.10.2010 fand die Gründungsversammlung statt. 73 Gründungsmitglieder waren anwesend und verabschiedeten die noch heute gültige Satzung. Heute, in 2023, zählt der Verein bereits mehr als 200 Mitglieder.

Etliche Dorferneuerungsprojekt wurden bereits realisiert. Zu nennen wären im Einzelnen, die Beleuchtung des Kirchwegs, der Bau des Mehrgeneratinenplatzes, die „Grüne Mitte“ Dudensen und weitere hier im Buch beschriebene Projekte.

Auch kümmert sich der Verein um den Erhalt und die Pflege der Grillhütte und die Ortseingangshäuser. Gruppen wie die Spielplatzinitiative und der Mittwochstreff helfen bei der Pflege des Spielplatzes und der „Grünen Mitte“.

Auch konnten der Verein in Verbindung mit den anderen Vereinen und Institutionen aus Dudensen zahlreiche Preise beim Dorfwettbewerb „*Unser Dorf hat Zukunft*“ gewinnen. 2013, 2014 und 2015 wurde Dudensen Sieger auf Stadt-, Regions- und Landesebene. In 2016 gewann Dudensen dann Silber auf Bundesebene. Auch beim Bundeswettbewerb „Kerniges Dorf“ 2017 konnte Dudensen Punkten.

Kirchwegbeleuchtung

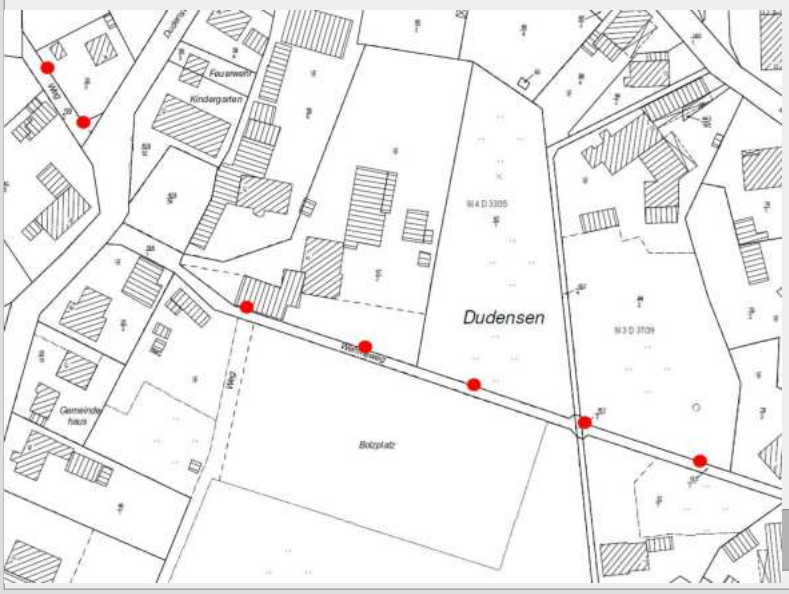
2011

DU-3 Kirchwegbeleuchtung

Zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls vor allem in der Winterzeit ist eine Beleuchtung des Kirchweges erforderlich. Es handelt sich dabei um den Wehmeweg in der Grünen Mitte Dudensens und den ***Weg zwischen Mahnmal und Kirche****.*

Das Projekt Kirchwegbeleuchtung wurde in 2011 von der Dorfgemeinschaft Dudensen als erster Teil dieser Dorferneuerungsmaßnahme in Eigenverantwortung realisiert.

In den ersten beiden Jahren des Dorferneurungsprogramms gab es noch keine Fördermittel. Deshalb finanzierte der Dorfgemeinschaftsverein das Projekt mit Eigenmitteln und viel Eigenleistung.



Ein Gestattungsvertrag mit der Stadt Neustadt a. Rbge. bildet den rechtlichen Rahmen und den Strom liefert die Kirchengemeinde Dudensen.

Dreieck Backhaus

2011 - 2016

Du-5 Dreieck am Backhaus

Eine weitere kleine Maßnahme zur Gestaltung des dörflichen Charakters ist am Meyerkampsweg im Einmündungsbereich Speckenwiesen vorgesehen. Die Dreiecksfläche mit einer Zierpflaume war zum Schutz bei Viehtrieb eingezäunt worden, was inzwischen nicht mehr erforderlich ist. Stattdessen wird durch eine Rundbank ein kleiner Verweilplatz im Übergang zur Landschaft und in unmittelbarer Nachbarschaft zum Backhaus geschaffen.

Ebenfalls ein Projekt, das die Dorfgemeinschaft Dudensen e.V. aufgrund mangelnder Fördermittel in den ersten beiden Jahren des Dorferneurungsprogramms vollständig mit eigenen Mitteln durchgeführt hat.

2011 wurde die Zierpflaume, die sich nicht für einen darunter angeordneten Sitzplatz eignete, durch einen hochstämmigen Bergahorn ersetzt.

2012 installierten Dudenser Bürger mit viel Engagement den Sitzplatz als Rundbank um den Bergahorn. Gepflastert wurde mit Natursteinen.

2016 folgte dann die unterirdische Verlegung des störenden Telefon-kabels, sodass der Bergahorn nun seine Krone ungehindert ausbilden kann.

Mehrgenerationenplatz

Spielplatz

2011 - 2013

DU-10 Spiel- Dorfgemeinschaftsplatz

…. Da hier Fußwegeverbindungen aus allen vier Himmelsrichtungen zusammentreffen, ist die grüne Mitte aus allen Teilen Dudensens gut zu erreichen. Das Gasthaus und der Bolzplatz sind wichtige Anlaufstellen im dörflichen Zusammenleben, die noch um Spielmöglichkeiten ergänzt werden sollen. Das Konzept greift den Wunsch einer örtlichen Elterninitiative auf, die hier ein verbessertes Angebot an Spiel-, Bewegungs- und Treffmöglichkeiten gerade für kleinere Kinder und die sie begleitenden Eltern anstrebt. In einem ersten Konzept ist der Spielbereich östlich vom Gasthaus Beermann vorgesehen. Nördlich des Spielbereiches sollen Gehölzpflanzungen erfolgen, die beispielsweise durch Konfirmanden durchgeführt werden. Östlich des Spielbereichs ist die Anlage einer Boule-Bahn geplant, die von allen Generationen genutzt werden kann. Südlich davon, durch den Wehmeweg getrennt, liegt die Fläche für den neuen Bolzplatz. …..

Träger der Maßnahme war die Stadt Neustadt a. Rbge. Die Baukosten konnten durch viel Eigenleistung der Dudenser Bevölkerung um ca. 40.000,00 € gesenkt werden.

Hauptsächlich wurde der Bau durch die Spielplatzinitiative Dudensen -SpiDu- realisiert. Die SpiDu pflegt den Platz noch heute. Seit 2021 als Sparte der Dorfgemeinschaft Dudensen e.V.

Boule-Bahn

Sandbaustelle